



Fachverband der Nahrungs- und  
Genussmittelindustrie Österreichs (FIAA)

Ergeht an die Betriebe des  
Verbandes der **Milchindustrie**

Wien, am 1. Dezember 2022  
Mag. Lotz/Weinzetl  
DW 56/57

### Ergebnis der Lohn- und Gehaltsverhandlungen für die Milchindustrie

Liebe Mitglieder,  
sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der diesjährigen Kollektivvertragsgespräche sowohl mit der Gewerkschaft PRO-GE als auch mit der Gewerkschaft der Privatangestellten wurde folgendes Ergebnis erzielt:

#### Arbeiterinnen und Arbeiter:

1. Erhöhung der **kollektivvertraglichen Monatslöhne** um **7,4 %** (kfm. gerundet).
2. Die **Dienstalterszulagen** wurden um **7,4 %** (kfm. gerundet) erhöht.
3. Die **Lehrlingseinkommen** wurden um **8 %** angehoben und auf den nächsten vollen Euro aufgerundet.
4. Die **Zehrgelder** wurden um **6,9 %** angehoben.
5. Die **Deputate** wurden nicht angehoben.
6. **Geltungstermin** ist der **1. November 2022**.

#### Angestellte:

1. Erhöhung der **kollektivvertraglichen Monatsgehälter** um **7,4 %**.
2. Neufestsetzung des **Mindestgrundgehaltes** auf **EURO 1.717,33**.
3. **Ist-Gehälter:** Die Mehrzahlung gegenüber dem Mindestgrundgehalt ist im **euromäßigen** Ausmaß - kaufmännisch gerundet auf Cent - **aufrecht zu erhalten**.
4. Das **Zehrgeld** (Art. VI des KV) wurde um **6,9 %** angehoben.
5. Die **Deputate** wurden nicht angehoben.
6. Die **Fehlgeldentschädigung** wurde um **6,9 %** angehoben.
7. Aus der Angestellten-Globalrunde der Nahrungs- und Genussmittelindustrie, werden die Bestimmungen zu den Diätensätzen und Reiseaufwandsentschädigungen übernommen.
8. **Geltungstermin** ist der **1. November 2022**.

Die Kollektivverträge werden Ihnen unmittelbar nach Freigabe der Gewerkschaften übermittelt.

Freundliche Grüße

VERBAND DER MILCHINDUSTRIE

Ing. Josef Simon  
Obmann

Mag. Katharina Koßdorff e h.  
Geschäftsführerin